

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869

13.8.1869 (No. 220)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 220.

Freitag den 13. August

1869.

22.

Bekanntmachung.

Nr. 18,060. Die Abnahme des Huldigungsseides betreffend.

An sämtliche Bürgermeisterämter der Landorte des Bezirks.

Dieselben haben binnen 8 Tagen das Namensverzeichnis derjenigen jungen Bürger anher einzusenden, welche Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog den Huldigungsseid noch nicht geleistet haben.

Karlsruhe, den 7. August 1869.

Großh. Bezirksamt.
Salzer.

Bekanntmachung.

Nr. 18,182. Friedrich Erndtwein in Eggenstein wird als Agent der Basler Feuerversicherungsgesellschaft für den diesseitigen Amtsbezirk bestätigt.

Karlsruhe, den 10. August 1869.

Großh. Bezirksamt.
Salzer.

Dankfagung.

Für die Hinterbliebenen der verunglückten Bergleute in Pötschappel sind weiter eingegangen, bei:

A. Nömhildt: Ungenannt 30 fr.; E. 18 fr.; Karoline Levy 1 fl.; Hauptmann Benz 1 fl. 45 fr.; General H. 1 fl.; Ungenannt 30 fr.; S. R. 1 fl.; Wittwe R. 1 fl. 45 fr.; J. L. Kr. 1 fl. 45 fr.; S. Peter 1 fl. 45 fr.; Ungenannt 30 fr.; Ch. Peter 2 fl.; L. v. Sch. 1 fl.; per Stadtpost ohne Namen 1 fl.; von zwei Herren den Betrag einer Champagner-Weite 7 fl. 15 fr.; G. H. 4 fl.; Frau Friederide 1 fl. 10 fr.; Direktor Lessing 10 fl.; aus der Sparbüchse von Emilie, Karl und Mina 2 fl.; G. M. 2 fl.; Herr v. R. 10 fl.; Bierbrauer R. 1 fl. 45 fr.; H. B. 2 fl. 20 fr.; K. Wisler, Weinhändler, 2 fl.; G. Darm 30 fr.; Ungenannt 1 fl.; E. R. 1 fl. 45 fr.; A. P. 5 fl.; F. G. 2 fl.

Zusammen 68 fl. 33 fr.

Th. Ulrici: G. Kühnle 1 fl.; A. H. 2 fl.; Ungenannt 1 fl.; J. H. 1 fl. 45 fr.; M. S. 1 fl. 45 fr.; Julian G. 1 fl. 45 fr.; Ungenannt 1 fl.; Oberrevisor Th. 1 fl. 10 fr.; Ungenannt 3 fl. 30 fr.; R. 2 fl.; F. R. 3 fl. 30 fr.; C. G. 1 fl. 45 fr.; von vier Dienstboten 1 fl.; Familie L. 30 fr.; F. R. 30 fr.; F. St. M. 1 fl.; Ungenannt 2 fl.; E. Ungenannt 1 fl.; A. B. 2 fl.; B. R. 1 fl.; S. Herrmann Söhne 10 fl.; J. B. 1 fl.; M. B. 1 fl.; H. M. 8 fl.

Zusammen 51 fl. 10 fr.

Im Kontor des Tagblattes: G. R. 1 fl. 30 fr.; F. S. 1 fl.; D. St. R. 3 fl. 30 fr.; Ungenannt 18 fr.; J. H., Offiziant, 1 fl.; A. L. 1 fl. 45 fr.; W. R. 2 fl. 20 fr.; K. Münch 1 fl.; Wittwe R. 1 fl. 10 fr.; M. v. D. 1 fl.; R. und M. 36 fr.; C. Sch. 30 fr.; Ungenannt 1 fl.; durch Pfarrer Jittel aus dem Opfer der kleinen Kirche vom 12. Aug. 30 fr.; Jung und seine Freunde 7 fl.; W. Br. 5 fl.; Wittwe R. 1 fl. 45 fr.; M. R. C. 3 fl. 30 fr.; Ungenannt 3 fl. 15 fr.; W. L. 2 fl.; Geschwister W. 2 fl.; W. Hasper 5 fl. 15 fr.; Leopold 30 fr.; L. R. 2 fl.; von der Gesellschaft Storchennest 20 fl.; A. R. 30 fr.; Ungenannt 1 fl.; mit der Bezeichnung Glückauf! von einer Bergmannstochter 1 fl.; H. E. 3 fl.; aus der Sparsasse der Kinder 30 fr.; von Papa und Mama 1 fl.; H. B. 2 fl. 10 fr.; J. B. 2 fl.; Wittwe W. 1 fl.

Zusammen 81 fl. 34 fr.

Im Ganzen 201 fl. 17 fr.

Hiezu laut Tagblatt Nr. 219 580 fl. 29 fr.

Summe 781 fl. 46 fr.

Weitere Gaben werden gerne entgegengenommen von **A. Nömhildt**, Akademiestraße 1, und ebenso im **Kontor des Tagblattes**.

21. Bekanntmachung.

Nr. 21,120. In Sachen der Gemeinde Eggenstein gegen unbekannt Dritte, Aufforderung zur Klage betreffend.

Nachdem in der zweimonatlichen Frist an die in diesseitiger Aufforderung vom 13. Mai d. J. verzeichneten Liegenschaften dingliche Ansprüche nicht angemeldet wurden, werden solche der Gemeinde Eggenstein gegenüber für erloschen erklärt. Karlsruhe, den 9. August 1869.

Großh. Amtsgericht.
Nebenius.

Öffentliche Aufforderung.

Nr. 21,235. Lehrer Ernst Schäfer von Ruheim hat sich vor 10 Jahren von zu Hause entfernt und nach Amerika begeben, seitdem aber keine Nachricht mehr von sich anher gelangen lassen.

Auf Antrag seiner Ehefrau wird Ernst Schäfer aufgefodert,

innen Jahresfrist von seinem jetzigen Aufenthaltsorte Kenntnis anher zu geben, widrigenfalls er für verschollen erklärt und sein Vermögen seinen nächsten er-

berechtigten Verwandten in fürsorglichen Besitz übergeben werden wird.
Karlsruhe, den 10. August 1869.
Großh. Amtsgericht.
Eisen. W. Frank.

Karlsruher Mehlmarkt

vom 11. August 1869:

Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfund.	
Runkelmehl Nr. 1	15 fl. 45 fr.
Schwimmehel Nr. 1	14 fl. 30 fr.
Mehl in 3 Sorten	12 fl. 15 fr.
In der hiesigen Mehlhalle	
blieben aufgestellt	69,995 g Mehl.
Eingeführt wurden vom	
5. August bis 11. August	123,730 g Mehl.
	193,725 g Mehl.
Davon verkauft	108,145 g Mehl.
Blieben aufgestellt	85,580 g Mehl.

Bekanntmachung.

22. Samstag den 14. d. M., Morgens 9 Uhr, läßt die unterzeichnete Stelle an der Großh. Militärschwimmhalle bei Karlsruhe folgende Materialien zu Eigenthum öffentlich versteigern:

- I. Neue tannene Hölzer** von verschiedener Länge und Dimensionen, darunter 7 Stück von 40—50" lang, 4/6", Anschlag 1 und 2, zusammen 80 fl.
 - II. Forlene und tannene 1 und 2" Borde**, zusammen 1470", im Anschlag von 70 fl.
 - III. Alte gemischte Hölzer**, worunter 15 Stück eichene Borde und 12 Stück eichene Stellsallen, die sich vorzüglich zu Glaserarbeiten eignen, und 17 Stück Cementfässer.
 - IV. Eisenwerk:** 23 Stück Klammern, 44 Schrauben von 3—12" Länge, Pfahlschuhe und Bänder etc.
- Karlsruhe, den 10. August 1869.
Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion.

Liegenschafts-Versteigerung.

32. Auf Antrag der Eigenthümer werden beschriebene Liegenschaften
Mittwoch den 18. August d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

in der Behausung **Waldhornstraße Nr. 55** zu Eigenthum öffentlich versteigert und der Zuschlag sogleich erteilt, wenn ein annehmbares Gebot erfolgt.

1. **Ein zweistöckiges, in der Durlacherthorstraße Nr. 61**, neben Schneider Ferdinand Haag und Maschinenschlosser Ignaz Röderer gelegenes Wohnhaus mit zweistöckigem Seiten- und Remisengebäude sammt aller sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde.

2. **Ein zweistöckiges, neu erbautes Wohnhaus** mit einem zweistöckigen Fabrikgebäude, Maschinenhaus und Werkstätte, mit anstoßendem Remisengebäude und vorliegendem Hofraum, in der **Waldhornstraße Nr. 55**, neben Ignaz Röderer, gelegen, sammt aller sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde.

Die in dem Fabrikgebäude befindliche Dampfmaschine nebst Kessel und sonstiger Zugehörde wird auf Verlangen mit in Kauf gegeben.

Die Versteigerungsbedingungen sind günstig gestellt und können solche inzwischen bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Bis zur Steigerungstagsfahrt kann auch ein **Privatverkauf abgeschlossen werden.** Karlsruhe, den 2. August 1869. Großh. Notar **Karl Philippi.**

Fahrnißversteigerung.

3.2. Aus dem Nachlaß der Frau **Karl Ruppelle**, Rentiers Wittwe dahier, werden in deren Wohnung, **Waldstraße 51** im zweiten Stock,

Montag den 16. August d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

nachbeschriebene Fahrnißgegenstände, als: Gold und Silber, Frauenkleider, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk und allerlei Hausrath gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 9. August 1869. Großh. Notar **Karl Philippi.**

2.2. **Fahrnißversteigerung.**

In Folge richterlicher Verfügung werden **Freitag den 13. August**, Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Rathhause dahier öffentlich gegen gleich baare Zahlung versteigert: verschiedenes Möbel, 1 Wälderuhr, verschiedene Bilder etc. Karlsruhe, den 10. August 1869. **Schäfer**, Gerichtsvollzieher.

Schloß Ortenberg bei Offenburg.

3.2. **Wein-Versteigerung.**

Mittwoch den 18. August d. J., Vormittags 10 Uhr, läßt Herr v. Berckholz in der Krone in Ortenberg, Bezirksamt Offenburg, nachstehende selbst gezogene, rein gehaltene Weine öffentlich versteigern:

16 Dhm.	1864r	weißer Schloßberg,
20 "	1865r	" " "
20 "	1866r	" " "
27 "	1867r	" " "
7 "	1867r	rother " "
27 "	1868r	weißer " "
12 "	1868r	geringer Wein,
circa 100	Maas	Hefenbranntwein,
" 50	"	Treberbranntwein.

Verkauf von Bauplänen.

3.1. Der Eigenthümer des zwischen der **Ettlinger Chaussee** und der **Bahnhofstraße** in der **Nowack-Anlage** gelegenen freien Platzes gegenüber der **Schiefwiese** dahier ist w. l. l. e. n. s., denselben im Ganzen oder in drei Abtheilungen aus freier Hand zu verkaufen.

Dieser liegt in der Nähe des **Bahnhofs** in schönster Lage der Stadt **Karlsruhe** und eignet sich vorzugsweise zu Villen mit entsprechenden Gärten.

Die näheren Bedingungen und der Bauplan können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden. Karlsruhe, den 12. August 1869.

Notar **Grimmer.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— **Langestraße 32** ist ein neuhergerichteter Laden mit Wohnung (3 oder 4 Zimmer) und Küche, Keller u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.3. **Langestraße 129** ist der Laden nebst anstoßender Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres bei **Gustav Lang** Wittwe.

Wohnungen zu vermieten.

* Wegen Bezug von hier ist auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, verschalter Speicherkammer und Zugehör, an pünktliche, ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres **Adamiestrasse 39** zu ebener Erde.

* Auf das **Oktober-Quartal** ist in der Nähe des **Bahnhofs** ein dritter Stock, bestehend in 6 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller, Holzplatz und Antheil am **Wachhaus**, zu vermieten. Näheres **Kronenstrasse 62** im zweiten Stock.

* Eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche, Keller und Speicher ist auf den 23. Oktober zu vermieten, sowie ein kleiner Laden mit Wohnung. Näheres **Kronenstrasse 19**.

Zimmer zu vermieten.

* 3.2. **Amalienstraße 75** ist ein elegant möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im ersten Stock.

2.2. Ein Salon nebst einem geräumigen Zimmer können mit oder ohne Möbel auch einzeln sofort oder später abgegeben werden. Näheres **Ecke der Lamm- und Jähringerstraße 100**, Hausflur rechts im dritten Stock.

* **Ettlinger Chaussee 1** sind ein oder zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten.

* **Hirschstraße 27**, zwei Stiegen hoch, sind zwei einzelne, schön möblirte Zimmer, das eine auf die Straße mit zwei Fenstern, das andere in den Hof gehend mit einem Fenster, sogleich zu vermieten.

Ein bis zwei möblirte, auf die Straße gehende **Mansarden-Zimmer** sind sogleich zu vermieten: **Langestraße 84**.

— **Bahnhofstraße 7** sind zwei schön möblirte Zimmer, das eine im ersten, das andere im zweiten Stock, jedes mit zwei Kreuzstöcken, sogleich oder auf 1. September zu vermieten.

3.1. Zwei geräumige, sehr freundliche Zimmer ohne Möbel sind auf den 23. Oktober d. J. oder auch früher zu vermieten: **Stephanienstraße 44**. Näheres im zweiten Stock daselbst.

— Zwei ineinandergehende, schöne, gut möblirte Zimmer im zweiten Stock des **Vorderhauses** kleine **Herrenstraße 11** sind sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße 23 sind 3 geräumige, auf die Straße gehende, unmöblirte Zimmer für den Preis von 150 fl. jährlich auf 23. Oktober zu vermieten.

* **Jähringerstraße 24** sind im zweiten Stock zwei hübsch möblirte Zimmer einzeln oder zusammen an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten. — Eben-dasselbst ist auch ein **Schienenherd** zu verkaufen.

* Ein einfach möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. September zu vermieten: **Bahnhofstraße 14** parterre.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: innerer **Zirkel 24** im 3. Stock.

3.1. Ein einfenstriges, hübsch möblirtes Zimmer, mit Aussicht in's Freie, kann sogleich oder auf 1. September vermietet werden. Näheres **Leopoldstraße 8**, zwei Stiegen hoch.

Wohnungsgesuche.

6.4. Eine freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, womöglich parterre, wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Näheres **Waldstraße 12** im Laden.

* 2.2. Eine Dame sucht eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche in einem ordentlichen Hause sogleich oder auf 23. Oktober. Adressen bittet man gefälligst abzugeben: **Langestraße 82** im Laden.

3.3. Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Keller etc. wird auf 23. Oktober gesucht. Näheres im Kontor des **Tagblattes**.

* Eine in Wohn- und Schlafzimmer bestehende möblirte Wohnung, wenn möglich mit Aussicht in's Grüne, wird auf 15. d. M. oder 1. September zu mieten gesucht. Adressen abzugeben im Kontor des **Tagblattes**.

Zimmergesuch.

* Zwei Zimmer mit Zugehör werden auf den 15. September zu mieten gesucht: **Spitalstraße 18** im zweiten Stock.

Dienst-Anträge.

* 2.2. Ein Kindsmädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: **Adamiestrasse 15** über eine Stiege.

* Eine perfekte Köchin und ein Zimmermädchen, welche sich allen häuslichen Arbeiten unterziehen, suchen sogleich Stellen bei einer Herrschaft. Zu erfragen **Durlacherthorstraße 57**.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen übrigen Hausarbeiten unterzieht, kann sofort eintreten: **Kriegstraße 47**.

Ein solides, reinliches Mädchen wird als Zimmermädchen in eine solide **Weinwirtschaft** gesucht: **Waldstraße 89**.

* Zum sofortigen Eintritt wird ein ordentliches Mädchen, das sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, aushilfsweise gesucht und kann Näheres Langestraße 225 im untern Stock in Erfahrung gebracht werden.

* Ein reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Näheres Kronenstraße 19.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, gut waschen und putzen kann, auch die häuslichen Geschäfte gerne besorgt, findet sogleich eine Stelle: Kasernenstraße 3 im Seitenbau.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln, auch sonst allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen und könnte sogleich eintreten. Zu erfragen große Herrenstraße 20b im 2. Stock.

Ein Friseurgehülfe,

welcher tüchtiger Kabinetier sein muß und etwas rasiren kann, findet in Frankfurt a. M. gute Stellung. Franko-Offerten sub M. V. 550 an die Annoncen-Expedition von G. E. Daube & Cie. in Frankfurt a. M.

Offene Stellen.

2.2. Ein Badmeister und ein Heizer, mit guten Zeugnissen versehen, können sogleich eintreten im Stephanienbad in Beiertheim.

Forzheim.

Comptoirlehrling-Gesuch.

2.1. Auf mein Comptoir suche ich einen jungen Mann in die Lehre, welchem die Gelegenheit geboten ist, neben doppelter Buchhaltung die franz. Correspondenz gründlich zu erlernen. Bei entsprechender Befähigung wird demselben auch vor beendigter Lehrzeit ein Salair zugesichert.

Mag Gerstner, Bijouteriefabrikant.

2.2. **Hausknecht,** ein tüchtiger, wird sogleich gesucht: Hirschstraße 20.

Stelleantrag.

Ein gewandtes Kellermädchen wird sogleich gesucht. Näheres Langestraße 33.

Stellengesuche.

* Eine gesunde **Amme** sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 57.

2.1. Ein Frauenzimmer, das allen weiblichen Arbeiten vorsteht und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht eine passende Stelle. Gefällige Offerten sub M. W. 551 befördern die Herren G. E. Daube & Cie. in Frankfurt a. M.

Gesuch.

* Ein gebildetes Frauenzimmer (Waise), in der Haushaltung und im Nähen gewandt, sucht gegen freie Station in einer Familie oder bei einer älteren Dame sich nützlich zu machen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Mittwoch Abend wurde ein Bund meist kleiner **Schlüssel** verloren. Der redliche

Finder wird gebeten, dieselben gegen Belohnung Sophienstraße 43 im dritten Stock abzugeben.

3.3. Bonn am Rhein.

Herrsch. Häuser mit schönen Gärten, **Bauplätze** in den schönsten Lagen, **Villas** in nächster Umgebung zu verkaufen durch D. Delimon, Commissions- und Expeditions-Gesellschaft.

Verkaufsanzeigen.

2.2. Ein liegender **Pferdegöbel** für ein Pferd, welcher sich noch in gutem Zustand befindet und sich besonders gut eignet zum Betrieb von **Schrotmühlen, Wasserpumpen, Handdreschmaschinen** etc., ist billig zu verkaufen. Zu erfahren bei **Bierbrauer Kammerer, Waldhornstraße.**

* Zwei sehr schöne **Feigenbäume** mit reicher Frucht nebst einem gefüllten **Oleander** sind wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen: vorderer Zirkel 3 eine Stiege hoch.

* Akademiestraße 10 ist **Pferdedung** zu verkaufen.

Kaufgesuch.

2.2. Vier bis sechs gut erhaltene **Sobelhänke** mit oder ohne Werkzeug werden gegen Baarzahlung sogleich zu kaufen gesucht. Nähere Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

Anzeige.

— Kleider, Betten und Möbel, Gold und Silber, Makulatur etc. werden angekauft, und bittet man, Anträge an Thorwart Höck am Mühlburgerthor, sowie Waldstraße 12, bei Herrn Kaufmann Penrich, abzugeben.

W. Bodenheimer aus Ettlingen. NB. Auch kauft derselbe Kinderwägelchen.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsrube's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei den Herren Thorwart Henß, Ettlingerthor, und Söllischer, Karlsrube, abgeben.

2.1. **Frau Lazarus aus Bruchsal.**

Unterrichts-Ertheilung und Gesuch.

* Ein Herr wünscht deutschen oder lateinischen Unterricht gegen französischen oder englischen zu ertheilen. Gefällige Adressen unter A. R. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Deutschen Unterricht

an Fremde, die nur französisch, englisch, italienisch oder spanisch sprechen, ertheilt nach schnell fördernder Methode

Albert Zittel, Gerichtsdolmetscher und Sprachlehrer,

* Ritterstrasse 2 im dritten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Rhein-Salm

stets vorräthig bei

Richard Haas,

Fischhandlung,

2.2. 1 Lyceumsstraße 1.

Aechte holl. Kronbrand-

Bollharinge,

neue schott Bollharinge

empfehl

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Heute frische

Rehbüge und Ragout

billigt bei

Richard Haas,

Hofwildpretzhandlung,

1 Lyceumsstraße 1.

6.5.

Condensirte Milch,

condensirter Kaffee mit condensirter Milch,

Cacao mit condensirter Milch,

Fleischextract mit condensirter Milch,

Kaffeeextract,

sowie alle sonstigen **Präparate** der deutsch-schweizerischen Milchextract-Gesellschaft in Rempten sind zu haben bei **Th. Brugier**, Kronestraße 19.

Fabrik medic. diätet. Präparate

Roth & Braun.

Feuerbach — Stuttgart.

Die bewährte Kinder-Suppe.

Ein Extract aus **Liebig's** Kinderpulver. Anerkannt bester Ersatz für Muttermilch.

Reines Malz-Extract

nach **Liebig**, ungegohren.

Vorrätig à 30 fr. per Flacon bei **Ferd. Schneider**, Amalienstraße 29,

Jos. Küst, Langestraße 44,

Jul. Bodenweber, Ecke der Langen- und Hasanenstraße.

Kirschenwasser, 1848er,

von bester Qualität bei

Conradin Haagel,

2.1.

Großh. Hoflieferant.

Gichtwatte, unfehlbares

Mittel gegen Gliederreissen aller Art, empfiehlt à Paquet 18 und 30 fr.

F. F. Weißbrod.

Silth'ches Kropfwasser

zur radicalen Beseitigung gegen angeschwollene Hälse und Kröpfe à Flacon 42 fr.

Depot bei **Th. Brugier** in **Karlsruhe**, Kronestraße 19. 12.1.

Wir empfehlen:
Kohlraabi per Centner 2 fl.,
rothe Rüben per Centner 1 fl.,
gelbe Rüben per Centner 48 kr.,
bei Abnahme von 25 Pfunden wird der Centnerpreis berechnet.
Ferner:
Zwiebeln per Sester 1 fl.,
Weißkraut und **Wirsing** in schönen Köpfen per Stück 4-6 kr.,
Gr. landw. Gartenbauschule.
Horn.

Ihre Sendung von Dr. **Wakerson's Haarbalsam** vom 20. Februar d. J. habe empfangen und will ich Ihnen über den Erfolg Einiges mittheilen. Nachdem ich 1 Büchse für 2 Gulden angewandt, zeigte sich junges Haar, weshalb ich sogleich den Gebrauch fortsetzte und das Resultat eines neuen, vollständigen und starken Haarwuchses ergibt. Gleichzeitig erlaube ich Sie um gef. Zusendung von 2 Büchsen dieses so **vortrefflichen Balsams** von Dr. Wakerson in London, und wollen Sie den Betrag von 4 fl. durch Postvorschuss erheben.
Güntenbach im bad. Schwarzwald, den 25. März 1869.
Ihr ergebener
Ignaz Schultzeiß, Uhrenfabrikant.
Dr. **Wakerson's** Haarbalsam ist in Original-Metallbüchsen à 2 fl. ächt zu haben im **Generaldepot** von **Th. Brugier** in **Carlsruhe**, Kronenstr. 19. 3.3.

HEINRICH LANGE
empfehlte in großer Auswahl
beste
Eischränke,
Gefriermaschinen,
Frappirmaschinen,
Weinkühler.

Eischränke werden auch nach jeder gewünschten Dimension schnellstens geliefert.

12.7.
Nur ächte, richtig billige, feste, schöne, gut gehaltene und taubelloste reine **Briefmarken** für **Sammler.** in reichhaltigem Vorrath, stets in großer Auswahl und mit promptester Bedienung.
Th. Brugier
(Kronenstr. 19).

Bindfaden
für **Wurfler** ist eingetroffen bei
H. Wörch, Waldstraße 22.

Herrenkleiderreinigungs-Anstalt.
* Bei Unterzeichnetem werden jeden Tag besetzte oder beschmutzte Herrenkleidungsstücke jeder Art schön und geruchlos wieder hergestellt.
J. Baumberger, Schneidermeister,
kleine Herrenstraße 18.

Handschuhe waschen u. färben.
* Bei Unterzeichnetem werden jeden Tag **Glacé-, dänisch- und waschlederne Handschuhe** schön und ganz geruchlos gewaschen, sowie auch schön schwarz gefärbt und bleiben innen schön rein.
Frau Baumberger,
kleine Herrenstraße 18.

Anzeige.
* Frische **Leber- und Griebenwürste** nebst **Schwartenwagen** und **Pöckelfleisch** empfiehlt heute Abend
W. Prinz, Hofmeßger,
Amalienstraße 22.

Anzeige.
* Heute Abend sind frische **Leber- und Griebenwürste** zu haben bei
Franz Doll, Metzgermeister,
Spitalstraße 42.

Anzeige.
Heute frische **Leber- und Griebenwürste** bei
Restaurateur Schäfer,
Waldstraße 89.

Café Bauer.
Heute, Freitag den 13. August,
Concert
der **Gesellschaft Schucker.**
Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt frei.

Preis-Verloofung.
4.2. Da mein Preisregeln beendet ist, so findet Montag den 16. d. M., Vormittags 9 Uhr, die Verloofung und Vertheilung der Preise statt, wozu ich sämtliche Herren Theilhaber hiemit ergebenst einlade.
Zugleich erlaube ich mir, meine neu eingelegten Oberländer Weine, einen vorzüglichen Stoff Bier, sowie kalte und warme Speisen in empfehlende Erinnerung zu bringen.
Josef Kornmeyer, zur Sonne.

Mühlburg. Anzeige.
Unterzeichnetem empfiehlt ein vorzügliches v. **Selden-ec'sches eisfrisches Flaschenbier**, zu welchem freundlichst einladet
Fr. Schmidt,
zur Krone.

Sommertheater in Mühlburg
in der Pfeiffer'schen Bierhalle.
Freitag den 13. August 1869.
Toni u. seine Burgei.
Charakterbild mit Gesang in 3 Akten.
Anfang 8 Uhr.
S. Weinstötter, Direktor.

Chocolade.
Mein reich assortirtes Lager aus der rühmlichst bekannten Fabrik der Herren **Jordan & Timaeus in Dresden**, deren Fabrikate abermals auf der letzten Ausstellung in Paris in hervorragender Weise durch die Verleihung der silbernen Medaille ausgezeichnet wurden, empfiehlt zu Fabrikpreisen. Entöltet Cacao in 1/2 Pfund-Dosen à 32 kr.
Ludwig Oehl,
Langestraße 129.

Geschäfts-Eröffnung.
Lyoner Seidenstoffe und schwarzer Seidensammt.
L. N. Mayer,
4 Stephantenstraße 4.

2.1. **Wollene Strickgarne**,
einfarbig und gereift, in den neuesten Sorten, sind in großer Auswahl bei mir auf Lager, was ich hiermit empfehlend anzeige.
Leop. Weiß, Friedrichsplatz 7.
NB. Die Preise sind dieses Jahr bedeutend billiger wie bisher.

Anzeige.

* Von heute an bleibt meine Wirthschaft auf zwei Tage geschlossen.

S. Moninger, Bierbrauer.

Niederkranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe zu besonderem Zweck.

Mittheilungen

aus dem

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt für das Großherzogthum Baden.

Nr. 17. vom 9. August 1869.

Inhalt.

Vereins-Zollgesetz.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

9. August.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	27" 10"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 17	27" 10"	"	Regen.
6 " Abds.	+ 14	27" 9"	"	"
10. August.				
6 U. Morg.	+ 12	27" 6"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 14	27" 7"	West	umwölkt.
6 " Abds.	+ 14	27" 7,5"	"	"

Rheinwasserwärme:

den 11. August 15 Grad.

Sterbfälle-Anzeige.

- 11. Aug. Marie, alt 4 Monate 5 Tage, Vater Bahnwart Dament
- 11. " Friederike Mathilde, alt 1 Monat 2 Tage, Vater Bahnhofarbeiter Knöpple.
- 11. " Katharina, alt 4 Monate, Vater Briefträger Bachmann.
- 12. " Sabette Altmann, alt 59 Jahre, Wittve des Groß Postkais Altmann.

In der hiesigen evangelischen Gemeinde Getraut:

- 1. Aug. Friedrich Mathias, geb. den 22. Juli, Vater Johann Feldmann, Schneidermeister.
- 1. " Karoline Marie, geb. den 16. Juli, Vater Karl Köhler, Schneidermeister.
- 1. " Frieda Marie, geb. den 12. Juli, Vater Friedrich Wagner, Lünchermeister.
- 1. " Karoline Friederike, geb. den 4. Juni, Vater Ludwig Schffel, Schmied im Bahnhof.
- 1. " Karoline, geb. den 7. Juli, Vater Ludwig Lang, Chirurg.
- 1. " Adolf Heinrich Emil, geb. den 15. Juni, Vater Adolf Erxauer, Kaufmann.
- 1. " Wilhelm Julius Ferdinand, geb. den 1. Juli, Vater Wilhelm Riatt, Transport-Inspektor.
- 2. " Emilie Magdalena, geb. den 28. Mai, Vater Karl Roth, Ingenieur in Erfurt.
- 6. " Emil Stanislaus, geb. den 18. Juni, Vater Heinrich Meyer, Hofmusikus.
- 8. " Marie Katharine, geb. den 27. Juli, Vater Friedrich Freisinger, Maschinenführer.
- 8. " Elise Marie, geb. den 17. Juli, Vater Jakob Dicker, Schneider.
- 8. " Frieda Katharine, geb. den 20. Juli, Vater Leopold Lug, Condukteur.
- 8. " Magdalene, geb. den 24. Juli, Vater Johannes Schmidt, Chirurg.
- 10. " Karl Hermann, geb. den 3. Juni, Vater Wilhelm Jordan, Professor.

Getraut:

- 1. Aug. Wilhelm Mayer, Bürger in Pforzheim, Portier hier, mit Katharina Erb von Königsbach.
- 1. " Friedrich Baumeister, Bürger in Unterwiesheim, mit Elisabeth Nieser von Derdingen.
- 3. " Karl Wipfler, Bürger und Wustler hier, mit Marie Kaufmann von hier.
- 5. " Christian Weigel, Großh. Amtsrichter, mit Sophie Stüber von hier.
- 5. " Konrad Geiger, Bürger und Seidenfabrikant in Zürich, mit Lina Heinrich von hier.

Geschäftsöffnung und Empfehlung.

*3.3. Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mein Geschäft als Fuhrkattler angefangen habe und empfehle mich sowohl in neuer Arbeit als auch in allen Reparaturen unter Zusicherung pünktlicher und billiger Bedienung.

Wilhelm Karrer,

4 Waldhornstraße 4.



Schuh- und Stiefel-Magazin.

8.3. Mein Lager in Herren-, Damen- und Kinderschuh, Stiefeln u. Pantoffeln

ist durch neue Zusendungen wieder auf's Vollständigste ausgestattet und sichere bei nur ganz solider und eleganter Arbeit die billigsten Preise zu.

Wilhelm Kölig, Langestraße 175.

Reparaturen werden bestens besorgt.

Stuttgart. Für Mechaniker.

Mehrere Mechaniker werden gesucht; guter Lohn wird zugesichert.

Carl Geiger's

Nähmaschinenfabrik.

2.1.

2.1.

Ruhrkohlen.

Wir zeigen hiermit ergebenst an, daß die für diesen Monat von uns erwartete Schiffsladung Ruhrkohlen (prima Fettschrot) in 3-4 Tagen eintreffen wird. Gefällige Aufträge werden zu billigstem Preise von uns

Akademiestraße 1 im Laden,

sowie von den Herren

Louis Zipperer, Waldhornstraße 30,

Louis Stroh, Langestraße 87,

J. B. Klingele, Spitalstraße 25,

Jul. Räuber, Bahnhofstraße 5,

Fried. Römhildt, Langestraße 233,

entgegengenommen und prompt ausgeführt.

Karlsruhe, den 12. August 1869.

C. Nicolai & Cie.

2.1.

Ruhrkohlen,

die erwartete Sendung, bestehend aus besten Fettschrot, Stück- und Schmiedekohlen, bereits eingetroffen, empfehle ab Schiff bis zum 21. d. M. zu billigen Preisen.

J. Werntgen, Kohlenhandlung,

vor dem Mühlburgerthor, Kriegsstraße, gegenüber der Knapper'schen Gärtnerei.

Gefällige Aufträge werden entgegengenommen bei den Herren:

C. Venrich, Waldstraße 12,

Eisenhändler **A. Marx,** Langestraße 60,

sowie in meiner Wohnung: Victoriastraße 15.

Grüner Hof.
 Heute, Freitag den 13. August,
Concert,
 ausgeführt vom Septett des Groß. II. Dragoner-Regiments
 Markgraf Maximilian.
 Anfang halb 8 Uhr. Eintritt 3 fr.

Brauerei- und Wirthschafts-Eröffnung.
 Dem geehrten Publikum erlaube mir hiermit die ergebene Anzeige zu machen,
 daß ich **Samstag den 14. d. M.** meine neu eingerichtete Brauerei unter
 Mitwirkung des **Septetts des Groß. Bad. 2. Dragoner-Regiments**
 eröffnen werde. Zu einem recht zahlreichen Besuch ladet freundlichst ein
Adolph Kettner, Bierbrauer,
 früher **Weißmann.**
 Anfang halb 8 Uhr. Eintritt frei.

Amalienbad Durlach.
Kirchweih-Anzeige.

Zu der am Sonntag den 15. d. M. stattfindenden Kirchweih ladet Unterzeichneter zu recht zahlreichem Besuche mit dem Bemerken ergebenst ein, daß für alle dabei üblichen Speisen und Getränke bestens gesorgt ist.
 Samstag: Zwiebelsuchen und sonstiges Backwerk, sowie verschiedene Geflügelbraten und neues Sauerkraut.
 Sonntag und Montag: **Tanzmusik.**
 Dienstag, als am Jahrmarkt: **Gartenmusik.**

K. Weiß.

3.2. **Mühlburg. Rührkohlen**
 für Ofen-, Herd- und Kesselfeuerung, sowie Schmiedekohlen empfehle ich bis zum 18. d. M. ab Schiff Marau in guter Qualität zu möglichst billigem Preise.
Ed. Schlatter.
 In Karlsruhe nehmen Bestellungen für mich an:
 Herr **C. Layb**, Herrenstraße 6,
 „ **Commissionär Caspar**, Karlsstraße 11,
 „ **Köllnerberger**, Waldstraße 83,
 „ **Höck**, am Mühlburgerthor.

Vorschlag zur Wahlmänner-Wahl des IX. Distrikts,
 veranlaßt durch die Versammlung des Karlsruher Bürgerabends vom 23. Juli.
 (Der IX. Distrikt umfaßt die Kriegs-, Spital- und Adlerstraße und wählt **Freitag den 13. August, Vormittags von 9 bis 12 Uhr, acht Wahlmänner.**)

1) v. Blittersdorff, L., Kreisger.-Rath.	5) Raupp, Heiner., Gemeinderath.
2) Burg, Anton, Oberpostrath.	6) Schneider, Karl August, Agent.
3) Himmelheber, K., Gemeinderath.	7) Turban, Ludw., Ministerialrath.
4) Kusel, Rudolf, Rechtsanwalt.	8) Vierordt, Heiner., Major v. A.

Fremde.
 In hiesigen Gasthöfen.
Darmstädter Hof. Hüschmidt, Kreisgerichtsrath v. Mannheim. Lohmann, Kfm. v. Schwelm. Edner, Rechtsanwalt v. Mosbach.
Englischer Hof. Bische, Kfm. v. Mannheim. Holberg, Kfm. v. Frankfurt. Levy, Kfm. v. Mainz. Ried, Kfm. v. Berlin. Jacob's, Kfm. m. Frau von Mannheim. Fel. Schiller v. Frankfurt. Meyer, Kfm. Paris. Kaufmann, Kfm. v. Köln. Reht, General-

Agent v. Mannheim. von der Linden, Insp. v. Köln. Germaine, Rent. v. Aignon.
Erbprinzen. Gioretti, Rent. m. Fam. v. Florenz. Frau v. Creuze m. Ednen v. Paris. Baron Laffer v. Versailles. Miss Moore m. Fam. a. England. Reanie, Rent. m. Fam. v. Damesville. Willnis, Propr. v. Bremen. Helmsbeck m. Fam. v. Haag. Frau Stommel m. Tochter v. Burscheid. Ulrich, Prof. m. Frau v. Hamburg. Bauer, Kfm. v. Berlin. Schleicher, Kfm. v. Köln.
Geist. Frau Oslander v. Ludwigsburg.

Goldener Adler. Kreispol. Kaufm. a. Böhmen. Lustner, Kfm. v. Offenbach. Lusella, Gastwirth v. Mothenfels. Lauert, Rent. von Heidelberg. Walter, Schmied v. Großgörsweiler. Schindler, Kfm. v. Flebingen. Sobler, Kfm. v. Großholz. Willig, Kfm. v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. München. v. Hohenstein, Fabr. v. Konstanz.
Goldenes Lamm. Schwarz, Lehrer v. Bamberg. Frau Schüle m. Tochter v. Hohenheim. Wagner, Kunstgärtner v. Stuttgart. Blum, Kaufm. v. Köln.
Goldener Ochsen. Schwarz, Kfm. v. Lemberg. Walthar, Kfm. v. Hermannstadt. Zibler, Fabr. von Altona. Heilmann, Kfm. v. Mainz. Perter, Fabr. v. Pösth. Daliwier, Student v. St. Cyr.
Goldene Traube. Vint. Priv. a. Russisch-Polen. Stost u. Aker, Stud. v. Etenkoben. Steinlein, Kfm. a. Polen.
Grüner Hof. Baron Heinrich m. Schwester v. Wien. Frau Roth m. Tochter v. Würzburg. Steinmann, Rent. m. Frau v. London. Curtius, Rent. v. Duisburg. Kaufmann m. Neffe v. Boden. von der Felz, Bürgermeister m. Frau v. Aßen. van Lier, Notar m. Frau a. Holland. Jaiser, Kfm. v. Malsch. Leber, Kfm. v. Wassenweiler. Zengerth, Kfm. v. Riechen. Kiefer, Rent. m. Fam. v. Barmen. Nettloffky m. Frau a. Rußland.
Hôtel Große. Röcke u. Hubern, Kfl. v. Barmen. Paternòs, Priv. v. Piffh. Mäß, Priv. v. Braunschweig. Wollenw.ber, Kfm. v. Suchteln. Bamberger, Kfm. v. Frankfurt. Schwarz, Kaufm. v. Schellen. Wolf, Kfm. v. Nürnberg. Alexander, Kfm. v. Rancy. Wandesleben, Hüttenbes. v. Stromberg. Gemedlin, Kfm. v. Gmünd. Mebler, Kfm. v. Frankfurt. Wittmann, Hauptzweirwalter v. Mannheim. Baumet, Kfm. a. d. Schweiz. Diegendesch, Kfm. v. Frankfurt. Biegler, Kfm. v. Aachen. Dr. Kauchert v. Sigmaringen. Rice, Priv. m. Fam. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Bembé, Fabr. v. Mainz. Wihersdorfer, Kfm. v. Bremen. Kemmele, Kfm. v. Köln.
Hôtel Stoffleth. Götternach, Rubin u. Himmel, Kfl. v. Cassel. Beh. Postassistent v. Frankfurt. Rink m. Frau v. Ulheim. Wendel m. Frau von Sera. Stelz, Eisenbahnbeamter m. Frau. Seifing, Handelsgärtner, Soffenbrenner m. Frau. Fug. Bauunternehmer u. A. Kfm. v. Frankfurt. Lucas, Kfm. v. Berlin. Bozocke, Kfm. v. Paris. Adenig, Kfm. v. Friedrichshafen. Blanc, Kfm. v. Köln. Behruhn, Kaufm. v. Potsdam. Kecherer, Kfm. v. München. Bögele, Kfm. v. Plauen. Reusch, Fabr. v. Stuttgart. Frau Stueb v. Baden. Frau Frei v. Wien. Perzer, Musikdirektor m. Frau v. Higa.
Maffauer Hof. Lehmann, Kfm. v. Merchingen. Weill, Kfm. v. Mainz. Maier, Kfm. v. Freudenthal. Ghilich, Kfm. v. Neckarjimmern.
Prinz Max. Maier m. Frau v. Ulm. Maier v. Landau. Borfig, Kfm. v. Gossmarbach. Hellwig v. Bonn. Hellwig v. Marbach. Höfiling, Kfm. v. Elberfeld. Frau Schenk v. Friedrichsdorf. Schubmann v. Paris. Fel. Eßling v. Frankfurt. Händler, Kfm. Kfm. v. Dresden. Widenmann u. Widenmann, Kfl. v. Bremen. Kellastein, Kfm. v. Heilbronn.
Nothes Haus. Sachs, Hauptmann v. Rastatt. Kräulisch, Kfm. v. Mannheim. Schwarz v. Eppingen. Meier, Kfm. v. Etenkoben.
Römischer Kaiser. Eichrodt, Stud. v. Bonn. Kolb, Rent. v. Stuttgart. Hofler, Fabr. von Berg. Obermüller, Rent. v. Mainz. Agnar, Rent. v. Gungenhousen. Aufrecht, Kfm. v. Dreifau. Etunpf, Premier-Lieutenant v. Stuttgart. Strecher, Professor v. München. Paug, Fabr. v. Bremen. Birnbaum, Rent. v. Stettin. v. Birkle, Kreisförster von Biberich. Kröll, Rent. v. Schönaue.

Tagesordnung
 des Groß. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.
Samstag den 14. August, Vormittags 8 Uhr,
Straf-Kammer.
 J. A. S. gegen Karl Leander Ehret, Civil-Zeughausarbeiter in Karlsruhe, wegen eines Bergehens gegen die Sittlichkeit.
 Vormittags 9 Uhr:
 J. A. S. gegen Karl Lahr von Mühlburg, wegen Diebstahls.
 Vormittags 10 Uhr:
 J. A. S. gegen Jakob Bürkle, Goldarbeiterlehrling von Kapfenhardt, wegen Diebstahls.
 Vormittags 10½ Uhr:
 J. A. S. gegen Wilhelmine Härter, Dienstmagd von Gerzthal, wegen Diebstahls.
 Vormittags 11 Uhr:
 J. A. S. gegen Peter Schmitt, Maurer von Ramsthal, wegen Bettels mit falschen Zeugnissen.